

Lüdenscheid, September 2019

Herstellererklärung zu "Konfliktmineralien"

Konfliktmineralien

Die Förderung bestimmter Rohstoffe in der Demokratischen Republik Kongo (DRK) und den angrenzenden Staaten trägt teilweise zu erheblichen Menschenrechtsverletzungen und zur Finanzierung von gewaltsamen Konflikten in dieser Region bei. Der Kongress der Vereinigten Staaten von Amerika hat 2010 den "Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act" (Dodd-Frank Act) verabschiedet. Die Section 1502 des Dodd-Frank Act und die Ausführungsbestimmungen der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) aus dem Jahr 2012 verlangen von Unternehmen, die der SEC-Aufsicht unterstehen, einen Bericht darüber, ob die Produkte, die von ihnen produziert werden oder deren Produktion sie beauftragt haben "Konfliktmineralien" enthalten, die "notwendig für die Funktionalität oder Produktion" dieser Produkte sind. Der Dodd-Frank Act und die SEC definieren "Konfliktmineralien" als Tantal, Zinn, Wolfram (sowie die Erze, aus denen sie gewonnen werden) und Gold, unabhängig davon, wo diese beschafft, verarbeitet oder verkauft werden.

Die Instalighting GmbH ist nicht der SEC-Aufsicht unterstellt und hat daher keine rechtliche Verpflichtung, die Anforderungen zu Konfliktmineralien der Section 1502 des Dodd-Frank Act zu erfüllen. Gleichzeitig erkennen wir an, dass die Bestimmungen der SEC für die Section 1502 unsere direkten und indirekten Kunden dazu auffordern, Sorgfaltsprüfungen innerhalb ihrer Lieferketten durchzuführen. Wir werden sie dabei in angemessener Weise bei der Erfüllung ihrer Berichtspflichten unterstützen.

Statement

Die Instalighting GmbH strebt an, nur Material einzukaufen, das keine „Konfliktmineralien“ enthält, welche direkt oder indirekt bewaffnete Gruppen in der DRK oder den angrenzenden Staaten finanzieren oder begünstigen. Wir implementieren angemessene Prozesse um zu verstehen, wo in unseren Produkten "Konfliktmineralien" enthalten sind sowie um die Quelle und Herkunft in unserer Lieferkette zu bestimmen. Diese Aktivitäten basieren auf den etablierten Rahmenwerken der Organisation für wirtschaftliche Kooperation und Entwicklung (OECD) sowie anderen Brancheninitiativen. Aufgrund der Vielzahl der von uns angebotenen Produkte und der Komplexität der entsprechenden Lieferketten handelt es sich dabei um einen herausfordernden und fortlaufenden Prozess. Wir haben unsere direkten Lieferanten kontaktiert, um die Transparenz hinsichtlich der von ihnen gelieferten Produkte zu erhöhen. Uns liegen heute weder Informationen vor noch haben wir Grund zur Annahme, dass Konfliktmaterialien aus den oben genannten Ländern in unseren Produkten eingesetzt werden.

Wir werden die enge Zusammenarbeit mit Kunden, Lieferanten und anderen Stakeholdern hinsichtlich guter Ansätze und praktikabler Lösungen fortsetzen.

Instalighting GmbH

Jeroen Rijswijk, M.Sc., MBA
Geschäftsführer